

Christine Neumann-Martin

Für Sie im Landtag



Neues aus dem Wahlkreis und aus Stuttgart

Christine Neumann-Martin MdL vor Ort in Malsch und Neumalsch

Bei einem Meinungsaustausch mit Bürgermeister Elmar Himmel und Hauptamtsleiter Heribert Reiter im Rathaus Malsch hat sich Landtagsabgeordnete Christine Neumann-Martin über aktuelle Entwicklungen der Gemeinde informiert. „Malsch hat in den letzten Jahren an Zugkraft deutlich gewonnen“, zeigt sich die Abgeordnete erfreut. Es sei gelungen, Unternehmen anzusiedeln, bzw. Standorte auszubauen. „Dies ist ein großer Erfolg für die Gemeinde“. Allerdings müssten die berechtigten Interessen der Anwohner auch berücksichtigt werden. Die Lebensqualität der Bürger ist ebenfalls wichtig für die gute Entwicklung einer Gemeinde“, sagte Neumann-Martin.



„Ich freue mich über diesen ersten Erfolg für die Anwohner der Muggenstürmer Straße“, erklärte Neumann-Martin. „Ich hätte mir aber eine grundsätzliche Entlastung der Anwohner gewünscht.“

„Tag der freien Schulen“ – Heisenberg-Schüler treffen Landtagsabgeordnete

Die Schülerinnen und Schüler der Kursstufe des Heisenberg-Gymnasiums Ettlingen konnten sich anlässlich des „Tags der freien Schulen Baden-Württemberg“ über den Besuch der Landtagsabgeordneten Christine Neumann-Martin freuen. Schulpolitische Inhalte, z.B. die Änderungen im Privatschulgesetz, die Diskussion um G8/G9 und die Neuerungen in der Kursstufe des Gymnasiums, wurden sehr offen diskutiert.



Bei einem Vor-Ort Termin in Neumalsch sprach Landtagsabgeordnete Neumann-Martin mit Anwohnern über die Verkehrsbelastung.

„Ein erster Erfolg für Anwohner der Muggenstürmer Straße in Malsch“

Der Einsatz der Abgeordneten für die Muggenstürmer Straße hat erste Ergebnisse gebracht. „Während der weiteren Bauarbeiten auf der A5 wird es in der Muggenstürmer Straße in Malsch voraussichtlich eine nächtliche Geschwindigkeitsbeschränkung aus Lärmschutzgründen auf 30 km/h geben“, erklärte Landtagsabgeordnete Christine Neumann-Martin.



Christine Neumann-Martin

Für Sie im Landtag



Neues aus dem Wahlkreis und aus Stuttgart

Aus dem Landtag

Anfrage an die Landesregierung zur Leistungsbeurteilung im öffentlichen Dienst

Kleine Anfrage Nr.: 16/2688

Mit einer kleinen Anfrage hat Christine Neumann-Martin MdL die Landesregierung nach der Chancengleichheit von Männern und Frauen im öffentlichen Dienst gefragt. „Als Gleichstellungsbeauftragte der CDU-Landtagsfraktion bin ich sehr daran interessiert festzustellen, wie das Land Baden-Württemberg sein Ziel, den Anteil von Frauen in Führungspositionen im öffentlichen Dienst zu erhöhen, erfüllen kann“, erklärt Neumann-Martin MdL. Der Bericht zeige, dass das Land bereits zahlreiche Maßnahmen zur Geschlechtergerechtigkeit unternimmt. „Aber immer noch sind es eher Frauen, die in Teilzeit beschäftigt sind und in Führungspositionen dominieren immer noch Vollzeit-Arbeitende.“



Christine Neumann-Martin MdL erkundigt sich nach studentischem Wohnraum

Kleine Anfrage Nr.: 16/3097

Mit einer kleinen Anfrage hat sich Landtagsabgeordnete Christine Neumann-Martin (CDU) nach der Förderung von studentischem Wohnraum in Karlsruhe durch die Landesregierung von Baden-Württemberg erkundigt. „Aus der Antwort geht hervor, dass das Wissenschaftsministerium Baden-Württemberg im engen Kontakt mit dem Studierendenwerk Karlsruhe steht, um durch den Bau neuer Wohnheime die Versorgung zu verbessern,“ erklärt Neumann-Martin. Zwar konnten in den vergangenen Jahren neue Wohnheimplätze geschaffen werden – das Studierendenwerk Karlsruhe verfüge derzeit über 1.979 Wohnheimplätze – aber der Bedarf sei noch lange nicht gedeckt, so die Abgeordnete.

Schwerpunkthemen im Landeshaushalt 2018/19

Sicherheit: In dieser Legislaturperiode schaffen wir 1.500 zusätzliche Stellen für die Polizei. Damit stärken wir die Innere Sicherheit und schaffen die finanzielle Grundlage, um den Bürgerinnen und Bürgern unseres Landes den bestmöglichen Schutz vor terroristischen Angriffen zu bieten.

Bildung: Im Mittelpunkt der Bildungspolitik steht eine Qualitäts-offensive und Qualitätswende. Wir investieren im Doppelhaushalt insgesamt 22,461 Mrd. Euro gezielt, bedarfsgerecht und zukunftsorientiert für die Bildung im Land.

Wir stärken den Erwerb der Grundkompetenzen Lesen, Schreiben und Rechnen in der Grundschule mit weiteren Kontingentstunden für Deutsch und Mathematik.

Wir geben mit dem Konzept „Stärkung der Realschule“ eine qualitätsvolle Antwort auf die gestiegene Heterogenität der Schülerschaft und haben eine Neuordnung der gymnasialen Oberstufe eingebracht, die eine interessengerechte Wahl von Leistungs- und Basisfächern ermöglicht, den MINT-Bereich stärkt und die hohe Qualität des Abiturs sichert.

Soziales: Kinder sind unsere Zukunft. Wir stärken den Bereich der Kinder- und Jugendarbeit indem für die Weiterentwicklung des Zukunftsplans Jugend in 2018 und 2019 ein Mehrbedarf in Höhe von 5 Mio. Euro veranschlagen. Auch Mittel für die Umsetzung der Handlungsempfehlungen der Enquete-Kommission „Pflege“ wurden eingestellt.

Finanzen: Mit diesem historischen Haushalt zahlen wir erstmals seit fast ½ Jahrhundert rund 500 Millionen Schulden zurück. Außerdem wird es keine Steuererhöhungen geben.

Christine Neumann-Martin

Für Sie im Landtag



Neues aus dem Wahlkreis und aus Stuttgart

Besuch beim KIT



„Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT), „Die Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft“, kann einen wichtigen Beitrag für die Umsetzung der Digitalisierungsstrategie des Landes Baden-Württemberg leisten“, erklärte Landtagsabgeordnete Christine Neumann-Martin (CDU) im Gespräch mit dem Präsidenten des KIT, Prof. Dr.-Ing. Holger Hanselka und Professor Dr. Michael Decker, Leiter des Bereichs II – Informatik, Wirtschaft und Gesellschaft des KIT. Mit insgesamt 67 Leuchtturmprojekten will Baden-Württemberg die verschiedenen Aspekte der Digitalisierung voranbringen und investiert allein im nächsten Doppelhaushalt 265 Mio. Euro.

„Das KIT verfolgt bei diesem Thema seit Jahren einen ganzheitlichen Ansatz, ist weltweit vernetzt und arbeitet mit zahlreichen Universitäten und Forschungseinrichtungen zusammen“, erklärte die Abgeordnete, die auch Mitglied im Ausschuss für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landtags von Baden-Württemberg ist. Deshalb sei sie davon überzeugt, dass das KIT entscheidende Impulse setzen könne.

Vor Ort bei Institutionen in Karlsruhe

Bei einem Vor-Ort Termin des Arbeitskreises Wissenschaft, Forschung und Kunst der CDU-Fraktion in der **Kunsthalle Karlsruhe** informierten sich die Vorsitzende Sabine Kurtz (MdL) gemeinsam mit

Christine Neumann-Martin (MdL), der Betreuungsabgeordneten für Karlsruhe und Marion Gentges (MdL), der kunstpolitischen Sprecherin der CDU-Fraktion, über die anstehenden Sanierungspläne der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe.



Im **Badischen Landesmuseum** in Karlsruhe informierten sich die Abgeordneten über die aktuelle Entwicklung des Museums.

Prof. Dr. Eckart Köhne, seit 2014 Direktor, hat gemeinsam mit seinen Mitarbeitern ein neues Konzept und eine Vision für das Haus entwickelt. Der bauliche Zustand des Karlsruher Schlosses mache eine Generalsanierung ohnehin notwendig, erklärte Köhne. Dies habe er sich zum Anlass genommen, zu überlegen, welche Anforderungen das Museum in Zukunft erfüllen müsse.



Christine Neumann-Martin

Für Sie im Landtag



Neues aus dem Wahlkreis und aus Stuttgart

Besuch in der Hans-Thoma-Schule Malsch



Landtagsabgeordnete Christine Neumann-Martin war anlässlich des Vorlesetages der „Stiftung Lesen“, die sich dafür einsetzt, Lesefreude und Lesekompetenz so früh wie möglich zu fördern, an der Hans-Thoma-Schule in Malsch. „Lesen ist eine wichtige Voraussetzung für die persönliche Entwicklung und ein erfolgreiches Leben,“ erklärte Neumann-Martin. Deshalb habe sie sich sehr gerne als Lesepatin zur Verfügung gestellt und den Schülerinnen und Schülern der beiden ersten Klassen der Hans-Thoma-Schule vorgelesen. „Die Begeisterung der Kinder war unglaublich,“ erklärte Neumann-Martin. „Über 40 Kinder saßen ruhig und hörten gebannt zu. Ich hoffe, dass ich dazu beitragen konnte, die Neugier der Kinder für Literatur zu wecken.“



Christine Neumann-Martin hat sich außerdem zum einem Meinungsaustausch mit Schulleiterin Sylvia Wenzel-Lück getroffen. Die Hans-Thoma-Schule Malsch ist eine Gemeinschaftsschule mit Ganztags-

Grundschule. In mehreren Bauabschnitten wird die Schule fit für die Zukunft gemacht. „Die Schüler und Lehrer verbringen den Großteil ihres Tages an der Schule“, erklärte Schulleiterin Wenzel-Lück. Deshalb sei es besonders wichtig, die Schule den Erfordernissen des rhythmisierten Tagesablaufes auch baulich anzupassen.

65.000 Euro vom Land für die Schlossfestspiele

Auf Antrag der CDU-Landtagsfraktion erhalten die Schlossfestspiele Ettlingen vom Land Baden-Württemberg 2018 einen einmaligen Zuschuss von 35.000 Euro. Dies geht auf die Initiative der Abgeordneten Christine Neumann-Martin zurück.

Der Kulturunterausschuss der Baden-Württemberg-Stiftung fördert die Schlossfestspiele Ettlingen im Jubiläumsjahr 2018 mit 30 000 Euro. Dies teilte die Landtagsabgeordnete Christine Neumann-Martin auch mit. Die Zuschüsse sollen das besondere Programm und die Veranstaltungen zum 40jährigen Jubiläum mitfinanzieren.

Nächste Bürgersprechstunde am

Freitag, 23.02.2018

14.00 – 16.00 Uhr

Landgasthof König von Preussen

Klosterstraße 8

76359 Marzell – Frauenalb

**Um Wartezeiten zu vermeiden wird
um vorherige Anmeldung gebeten**

Gerne schicken wir Ihnen zukünftige Newsletter per E-Mail zu. Kontaktieren Sie hierzu bitte unser Wahlkreisbüro.

Impressum:

Christine Neumann-Martin MdL
Wahlkreisbüro
Entengasse 12
76275 Ettlingen

Tel. 07243 / 37 50 111
Fax. 07243 / 38 853
mdl@christine-neumann.info
www.christine-neumann.info